Universität Augsburg
Akademisches Auslandsamt

Erfahrungsbericht

Studium an der UA:	Master Deutsch-französisches Management
Jahr des Auslandsaufenthaltes:	2018
Land:	Frankreich
Stadt:	La Ciotat
Praktikumseinrichtung:	SEA2/ Orangemarine
Homepage:	https://www.orange-marine.de/content/2-impressum

Im Rahmen meines Masterstudiums Deutsch-Französisches Management habe ich ein 6-monatiges Praktikum bei Orangemarine in La Ciotat, in der Nähe von Marseille, absolviert. Das Unternehmen verkauft online Ausrüstung, Zubehör und Bekleidung für den Boots- und Wassersport. Die Firma wurde im Jahr 2011 gegründet und hat seine Aktivität seitdem international ausgeweitet. Im Jahr 2016 wurde der italienische Online-Shop und im April 2018 der deutsche Online-Shop eröffnet. Mein Praktikum habe ich als Assistentin im Bereich Marketing und Entwicklung, Aufbau und Gestaltung der deutschen Website gemacht. Zu meinen Aufgaben zählten zu Beginn vor allem Übersetzungen von Produktbeschreibungen, der Website und kleineren Hinweisen, Emails und Benachrichtigungen. Im weiteren Verlauf des Praktikums, mussten regelmäßig die Produktbeschreibungen aktualisiert und verbessert sowie neue Produkte online gestellt werden. Zusätzlich haben wir eine Presseseite erstellt, auf der Presseerscheinungen des Unternehmens und seiner Produkte in der nationalen und internationalen Presse veröffentlicht sind. Die Produkte von Orangemarine haben regelmäßig an Produkttests in Frankreich teilgenommen und dabei sehr gut abgeschnitten. Das sollte auch an die deutschen Kunden kommuniziert werden. Auch kleine Ausbesserungen und Aktualisierungen der Website gehörten zu meinen Aufgaben.

Darüber hinaus habe ich eine Konkurrenzanalyse für den deutschen Wassersportmarkt erstellt, sowie eine Analyse der Verwendung von Gastbestellungen bei deutschen Online-Shops durchgeführt. Derzeit kann man nur bei Orangemarine bestellen, wenn man sich auch ein Kundenkonto erstellt. Da dies auch ein Grund für den

Abbruch einer Bestellung sein kann, überlegt das Unternehmen, auch die Möglichkeit der Gastbestellung anzubieten.
Im Bereich Marketing war ich für verschiedene Tätigkeiten verantwortlich: Social Media Aktivitäten, Erstellung und Versand von Newslettern, Veröffentlichung von Blogartikeln und Erstellung von Werbematerial.
Zusammen mit der Eröffnung des deutschen Online-Shops, wurde dieser auch in den Facebook Account des Unternehmens integriert. Hierfür habe ich einen Kommunikationsplan erstellt, um eine abwechslungsreiche und kohärente Social Media Strategie zu verfolgen. Für die deutsche Seite haben wir zwischen Blogartikeln, Sonderangeboten, Rabattcodes, Produktneuheiten und das Teilen von Bildern und Videos anderer Facebook Seiten variiert.
Ab Mai haben wir ebenfalls Newsletter an deutsche Kunden verschickt. Dafür habe ich mich meistens an den französischen Newslettern orientiert. Die Bilder und Produktpreise mussten angepasst werden und ein ansprechender Text formuliert werden. Der Versand erfolgte meist 2-mal die Woche.
Der Blog „Orangemarine Community“ wurde zusammen mit dem Online-Shop entwickelt. Das Unternehmen veröffentlicht hier praktische Ratgeber und Artikel zur passenden Produktauswahl und -pflege, um so die Kunden bei der Kaufentscheidung zu unterstützen. Außerdem werden Artikel über neue Produkte der eigenen Marke oder Neuheiten im Bereich Boots- und Wassersport veröffentlicht. Diese Ratgeber und Artikel habe ich übersetzt bzw. die bestehende Übersetzung kontrolliert und anschließend mit WordPress online gestellt. Im Nachhinein habe ich die Texte nochmal überarbeitet, damit sie den SEO Kriterien entsprechen und so bei Google unter den ersten Ergebnissen erscheinen.
Des Weiteren habe ich bei der Erstellung von Pressemittleilungen und Bildern bzw. GIFS für die offline und online Anzeigen geholfen.
Insgesamt konnte ich einiges lernen während des Praktikums. Im Bereich Marketing habe ich viele neue Kenntnisse gewonnen und Programme kennengelernt. Von meiner Betreuerin wurden mir viele und abwechslungsreiche Aufgaben zugeteilt und viel Autonomie für deren Bearbeitung gegeben. Sie hat mir stets neue Dinge erklärt oder gezeigt, wenn ich Nachfragen hatte und mich gut in das Projekt und das Team integriert.
Im Rahmen eines Studiums habe ich viel in der Theorie über die Internationalisierung von Unternehmen und die kulturellen Unterschiede zwischen Deutschland und

Frankreich gehört. Das Praktikum hat mir nun ermöglicht, einen praktischen Einblick zu bekommen, um die theoretischen Kenntnisse zu vertiefen.

Bei Orangemarine arbeiten etwa 50 Leute, von denen die meisten noch relativ jung sind, da auch viele Praktikanten dort arbeiten. Ich wurde sehr gut von allen aufgenommen und ab und zu werden gemeinsame Events organisiert. Da einige Praktikanten ebenfalls in La Ciotat wohnen, kann man auch gut abends oder am Wochenende gemeinsam etwas unternehmen. Neben französisch werden auch deutsch und italienisch innerhalb des Teams gesprochen. Ich konnte meine französischen Sprachkenntnisse sehr gut weiteraufbauen und internationale und interkulturelle Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln.

Von der SOGIMA, die Wohnheime in Marseille für Studenten zur Verfügung stellt, gibt es auch in La Ciotat ein Wohnheim, das für Studenten und Praktikanten vorgesehen ist. Dafür muss man sich bei der SOGIMA erkundigen und die erforderlichen Daten für eine Zimmeranfrage erfragen. Das sollte möglichst frühzeitig gemacht werden, da die Unterlagen nur auf Französisch akzeptiert werden und daher vorher übersetzt werden müssen. Der Prozess ist insgesamt etwas aufwendig, die Zimmer sind aber in Ordnung. Man kann auch das Wohngeld CAF beantragen. Da die Bearbeitungszeit meistens 2-3 Monate dauert, sollte der Antrag direkt am Anfang gestellt werden. In La Ciotat liegt das Wohnheim ziemlich zentral in der Stadt. Ein Lidl ist direkt um die Ecke und auch ein Carrefour und ein Utile sind in unmittelbarer Nähe. Zum Hafen braucht man 5 Minuten zu Fuß. Dort sind einige Restaurants und Bars. Jeden Sonntag ist ein großer Markt entlang des Hafens und im Sommer auch jeden Abend. Der Sandstrand und die Bucht Mugel mit Steinstrand sind jeweils etwa 1 km vom Wohnheim entfernt. Entlang der Strandpromenade kann man gut spazieren und joggen gehen. In den Sommermonaten (vor allem zur Ferienzeit) sind viele Touristen in der Stadt und es wird einiges an Aktionen und Veranstaltungen geboten. Im Winter und Frühling ist es eher ruhiger und man findet auch im Juni noch problemlos einen Platz am Strand.
Toulon und Marseille sind je circa 30 Minuten mit dem Zug entfernt. Die Umgebung dort hat viel zu bieten und man kann einige schöne Ausflüge in die umliegenden Städte und die Natur machen. Vor allem die Calanques (Felsküste mit Strandbuchten) sind sehr zu empfehlen, zum Wandern und zum Baden.